

1. Österreichischer Palliativtag

Interdisziplinäre Fortbildung



Hauptthema: Auf Augenhöhe?!

26. April 2014, 8–18 Uhr

Schloß Schönbrunn Tagungszentrum Wien

www.palliativtag.at



Veranstalter

Österreichische Palliativgesellschaft (OPG)
Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Innere Medizin 1
Währinger Gürtel 18-20
1090 Wien

Kongressbüro/Anmeldung

BE Perfect Eagle GmbH
Bonygasse 42, A-1120 Wien
T +43 1 532 27 58, F +43 1 533 25 87
office@be-perfect-eagle.com

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung erforderlich!

1. Österreichischer Palliativtag

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Betreuung von schwerkranken und sterbenden Menschen rückt nicht nur im professionellen, medizinischen Umfeld immer mehr in den Fokus, sondern gewinnt auch in der öffentlichen Wahrnehmung immer mehr an Aufmerksamkeit. Die **Österreichische Palliativgesellschaft**, die alle im Bereich der Palliative Care tätigen Berufsgruppen in einer wissenschaftlichen Gesellschaft vereint, greift diese Entwicklung auf und erweitert mit der Einführung des „Österreichischen Palliativtages“, der alternierend mit dem schon traditionellen „Interdisziplinären Palliativkongress der Österreichischen Palliativgesellschaft“ im Zweijahres-Rhythmus stattfinden wird, ihr Fortbildungsangebot. Gerade der hervorragende Besuch des letzten OPG-Kongresses hat diesen Bedarf an Weiterbildung eindrucksvoll bestätigt.

In Fortsetzung dieser Entwicklung hat die OPG, die als Veranstalterin des „**1.Österreichischen Palliativtages**“ auch für die Gestaltung des wissenschaftlichen Programms der Tagung verantwortlich ist, dieses gemeinsam mit Herrn MR Dr. Wolfgang Wiesmayr und Frau Dr.ⁱⁿ Christina Grebe, MSc entworfen. Es werden dabei die für die Praxis der Palliative Care wesentlichsten Symptome wie Atemnot oder Kachexie ebenso behandelt, wie ethische und juristische Fragen der Behandlung am Lebensende oder die palliativmedizinische Versorgung von Kindern. Das Programm wird durch Praxisseminare abgerundet.

Darüber hinaus wird die Programmgestaltung genügend Freiräume für den persönlichen Gedankenaustausch bieten, der gerade bei einem interprofessionellen Meeting wie diesem einer der wesentlichsten Aspekte ist.

Die Österreichische Palliativgesellschaft hofft mit diesem Angebot Ihr Interesse geweckt zu haben und freut sich auf Ihre Teilnahme an der Veranstaltung.



Univ.-Prof. Dr. Herbert Watzke

Professur für Palliativmedizin
Universitätsklinik für Innere Medizin I, Wien
Leiter der Palliativstation
Präsident der Österreichischen Palliativgesellschaft

Wissenschaftliche Leitung



1. Österreichischer Palliativtag

Geschätzte InteressentInnen!

Der vom österreichischen Nationalrat, im Zuge einer 4-Parteien-Resolution, vor 11 Jahren gefasste Beschluss zum zügigem Ausbau der „wohnortnahen, abgestuften Hospiz- und Palliativversorgung“, war sicherlich ein Meilenstein in der Entwicklung. Der derzeitige Grad der Umsetzung ist jedoch vielerorts noch weit vom Ziel entfernt.

Der **1. Österreichische Palliativtag**, der am 26. April 2014 im Schloß Schönbrunn Tagungszentrum in Wien stattfindet, dient dem Austausch untereinander, darüber hinaus wird die Erhöhung des Bekanntheitsgrades einer interprofessionellen Betrachtungsweise von personen- bzw. systemorientiertem Denken und Handeln in der letzten Lebensphase eines Menschen angestrebt.

Die in unserer Gesellschaft nach wie vor tabuisierten Themen Sterben und Tod, sollten als unabdingbarer Teil des Lebens mehr in unser Denken einfließen, damit rechtzeitig Vorsorge für gute Entscheidungen am Lebensende getroffen werden kann. Dies gilt insbesondere dann, wenn Einsichtsfähigkeit und Kommunikation der PatientInnen eingeschränkt sind.

Parallel zum 1. Österreichischen Palliativtag findet ein Infotag für Betroffene und Angehörige unter dem Titel: *„Leben mit unheilbaren Erkrankungen – leben mit unheilbar Erkrankten“* statt. Ziel des Infotages ist es, vorhandene Scheu abzubauen und Palliative Care und deren Haltungsprinzipien erklärbar zu machen.

Der geschichtsträchtige Veranstaltungsort soll einen Bogen von der Vergangenheit, in der der Umgang mit dem Tod noch ein alltäglicher war, in die Gegenwart spannen.

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme aller beteiligten Professionen und viele neugierige BesucherInnen!



MR Dr. Wolfgang Wiesmayr

Arzt für Allgemeinmedizin, Zusatzfach Geriatrie
Referat Palliativmedizin der Ärztekammer OÖ

Kongresspräsident



Dr. in Christina Grebe, MSc

Vorstandsvorsitzende Hospiz OÖ

Kongresspräsidentin



Hauptthema: Auf Augenhöhe?!

Programmänderungen vorbehalten!

ab 07.30	Registrierung			
08.10 – 08.20	Begrüßung und Einführung MR Dr. Wolfgang W. Wiesmayr; Dr.ⁱⁿ Christina Grebe, MSc; Univ.-Prof. Dr. Herbert Watzke			
ATEMNOT Vorsitz: MR Dr. Wolfgang W. Wiesmayr; Dr.ⁱⁿ Christina Grebe, MSc		PRAXISSEMINARE 1–3		
08.20 – 08.40	Sauerstoff und medikamentöse Therapie Dr. Steffen Simon MD, MSc	08.20 – 09.00	PS 1: Lehre in der Palliative Care Martina Kern	PS 2: Patienten- verfügung und Vorsorgevoll- macht Univ.-Prof. Dr. Alois Birklbauer
08.40 – 09.00	Dyspnoe aus Sicht der Pflege Norbert Schletterer			
09.00 – 09.20	Tracheostoma und Heimbeatmung Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Popp	09.00 – 09.40	PS 3: Notarzt und PalliativpatientIn Dr. Dietmar Weixler	
09.20 – 09.50	IMPULSVORTRAG: Rechtliche Aspekte in der Palliativversorgung am Lebensende Univ.-Prof. Dr. Alois Birklbauer			
09.50 – 10.00	Diskussion und Beantwortung rechtlicher Fragen Univ.-Prof. Dr. Alois Birklbauer			
10.00 – 10.30	Kaffeepause			
SCHMERZ Vorsitz: MR Dr. Wolfgang W. Wiesmayr; Univ.-Prof. Dr. Herbert Watzke		PRAXISSEMINAR 4–5		
10.30 – 10.50	Schmerz aus Sicht der Pflege Martina Kern	10.30 – 11.50	PS 4: Ethik – Fallbesprechungen Univ.-Prof. Dr. Helmut Renöckl	PS 5: Atmung Gabriele Wiederkehr
10.50 – 11.10	Neuigkeiten aus der medikamentösen Schmerzbehandlung Prim. Univ.-Prof. DDr. Hans-Georg Kress			
11.10 – 11.30	Psychologische Aspekte von Schmerzen Mag. Thomas Wienerroither			
11.30 – 11.50	Schmerzbehandlung aus Sicht der extramuralen Medizin MR Dr. Wolfgang W. Wiesmayr			
11.50 – 12.50	Mittagspause			

Hauptthema: Auf Augenhöhe?!

Programmänderungen vorbehalten!

FLÜSSIGKEIT UND ERNÄHRUNG AM LEBENSENDE Vorsitz: Dr. ⁱⁿ Christina Grebe, MSc; Hilde Kössler, MSc		PRAXISSEMINARE 6–8		
12.50 – 13.10	„Er isst mir nichts mehr“: Essen und Kochen als symbolhafte Handlung Dr. ⁱⁿ Veronika Mosich	13.10 – 13.50	PS 6: Rituale im Kontext von Palliative Care Sabine Feichtner, MSc MSc	PS 7: Sozialarbeit als Säule der Palliative Care Dr. Karl W. Bitschnau
13.10 – 13.30	Künstliche Ernährung bei Tumor-Kachexie? Dr. Ralph Simanek			
13.30 – 13.50	PEG-Sonde bei Demenz? Prim. Univ.-Prof. Dr. Christoph Gisinger			
13.50 – 14.20	IMPULSVORTRAG: Komplementäre Therapieansätze Dr. Leo Auerbach	13.50 – 14.30	PS 8: Wundmanagement bei sterbenden Menschen Sabine Feichtner, MSc MSc	
14.20 – 14.30	Diskussion Dr. Leo Auerbach			
14.30 – 14.50	Kaffeepause			
PALLIATIVVERSORGUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN Vorsitz: Dr. ⁱⁿ Martina Kronberger-Vollnhofer, MSc; Hilde Kössler, MSc		PRAXISSEMINAR 9		
14.50 – 15.10	Atemnot bei Kindern – Physiotherapeutische Ansätze Eva Müllauer, Nadja Kadnoska	14.50 – 16.10	PS 9: Kommunikation Dr. ⁱⁿ Christina Grebe, MSc Mag. Thomas Wienerroither	
15.10 – 15.30	Versorgungsstrukturen der Kinderhospizarbeit und pädiatrischen Palliative Care Mag. ^a Ulrike Pribil			
15.30 – 15.50	Der Umgang mit sterbenden Kindern und ihren Angehörigen Dr. ⁱⁿ Martina Kronberger-Vollnhofer, MSc			
15.50 – 16.10	FESTVORTRAG „Von der Trotzmacht des Geistes im Angesicht von Leiden, Sterben und Tod“ Sabine Feichtner, MSc MSc			
16.10 – 16.30	Kaffeepause			
PALLIATIVE CARE BEI ONKOLOGISCHEN UND NICHT-ONKOLOGISCHEN ERKRANKUNGEN – EIN BLICKPUNKTWECHSEL Vorsitz: Univ.-Prof. Dr. Herbert Watzke; Dr. Harald Retschitzegger		PRAXISSEMINAR 10		
16.30 – 17.00	Einbindung von Palliative Care in der Onkologie Univ.-Prof. Dr. Herbert Watzke	16.30 – 17.30	PS 10: Ernährung Dr. Ralph Simanek Ingrid Marth	
17.00 – 17.30	Einbindung von Palliative Care in der Kardiologie Univ.-Doz. Dr. Martin Hülsmann			
17.30 – 18.00	Einbindung von Palliative Care in der Pulmologie OÄ Dr. ⁱⁿ Sylvia Hartl			
18.00	Verabschiedung - Ende der Veranstaltung			

Im Anschluss findet die **Generalversammlung der OPG** statt.

1. Österreichischer Palliativtag

Allgemeine Informationen

Veranstaltungstermin

26. April 2014, 8.00 – 18.00 Uhr

Veranstaltungsort

Schloß Schönbrunn Tagungszentrum
Apothekertrakt, Zugang Grünbergstraße
Meidlinger Tor, 1130 Wien

Wiss. Kongressleitung

Univ.-Prof. Dr. Herbert Watzke
Professur für Palliativmedizin
Universitätsklinik für Innere Medizin I, Wien
Leiter der Palliativstation
Präsident der Österreichischen Palliativgesellschaft

Kongresspräsident/in

MR Dr. Wolfgang W. Wiesmayr
Arzt für Allgemeinmedizin, Zusatzfach Geriatrie
Referat Palliativmedizin der Ärztekammer OÖ

Dr.ⁱⁿ Christina Grebe, MSc
Vorstandsvorsitzende Hospiz OÖ

Veranstalter

Österreichische
Palliativgesellschaft (OPG)
Medizinische Universität Wien
Universitätsklinik für Innere Medizin 1
Währinger Gürtel 18-20
1090 Wien



Kongressbüro/Anmeldung

BE Perfect Eagle GmbH
Bonygasse 42, A-1120 Wien
T +43 1 532 27 58, F +43 1 533 25 87
office@be-perfect-eagle.com

Begrenzte Teilnehmerzahl!
Anmeldung erforderlich!

Zielgruppen

- AllgemeinmedizinerInnen
- FachärztInnen
- LogopädlInnen
- PhysiotherapeutInnen
- ErgotherapeutInnen
- SozialarbeiterInnen
- PsychologInnen
- PsychotherapeutInnen
- ErnährungswissenschaftlerInnen
- DiätologInnen
- Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwestern/-pfleger
- SozialarbeiterInnen
- Pflegefachkräfte

Anrechenbarkeit



DFP-approbierte Veranstaltung
(10 fachspezifische Punkte)
BÖP (wird eingereicht)
ÖBVP (wird eingereicht)

Kongressgebühr

Inkl. Kongressunterlagen & Pausenverpflegung

EUR 84 – normal / EUR 72 – ermäßigt*

Preise inkl. MwSt.

* für OPG-Mitglieder

* für in Ausbildung befindliche, studierende, karenzierte und arbeitslose TeilnehmerInnen (gegen Vorlage eines Nachweises)

Online-Anmeldung:
www.palliativtag.at

